

## Kommentar Juli 2024

Die Entwicklung und Einschätzung vom Juli wurden am 1. August Makulatur. Die Aktienmärkte sind am ersten Tag des neuen Monats angesichts negativer Konjunkturdaten aus den USA und der Gefahr einer Rezession eingebrochen.

Dabei war auch der Juli alles andere als Saure-Gurke-Zeit an den Aktienmärkten. Zuerst wurde auf den US-Präsidentschaftskandidat Donald Trump ein Attentat verübt. Dann verzichtete Biden auf eine weitere Kandidatur. Nicht zuletzt schürten besser als erwartete Inflationsdaten in den USA Hoffnungen auf baldige Zinssenkungen und entfachten ein regelrechtes Small Cap Rally. Dank diesem Rally konnte sich Xantos im Juli noch positiv halten. Wirtschaftliche Nachrichten wie, dass die USA strengere Handelsbeschränkungen gegenüber China im Chipbereich in Erwägung ziehen, drückten zwar kurzfristig auf die Stimmung wurden aber von anderen Ereignissen schnell überholt.

Mit den Julidaten zum US-Arbeitsmarkt erfolgte an den Börsen eine Stimmungseintrübung. Schnell wurden das langsamere Jobwachstum und die verlangsamten Wachstumsaussichten als Vorboten einer Rezession interpretiert. Die jüngsten Entwicklungen dürften den Druck verstärken, die übermässig restriktive Geldpolitik der US-Notenbank zu lockern, um die schwächelnde Konjunktur zu stützen.

Die Hoffnung auf tiefere Zinsen verhalf insbesondere Finanzwerten zu höheren Kursen. Auch Konsum- und Industrierwerte tendierten im Juli positiv. Doch all diese optimistischen Einschätzungen wurden mit den letzten Konjunkturdaten kassiert. Die Märkte sehen die Konjunktorentwicklung seit dem Monatsanfang deutlich negativer.

Portfoliomässig haben wir im Juli im IT-Sektor das Halbleiter-Exposure etwas reduziert (VAT, BE Semiconductor, Coherent) sowie im Softwarebereich Dynatrace durch QT Group (digitale Banking-Plattform) ersetzt. Im Industriebereich haben wir die schwedische Munters (Anbieter von energieeffizienten Luftbehandlungs- und Klimatisierungslösungen) neu gekauft.

Die Markteinschätzungen scheinen derzeit eine Halbwertszeit von wenigen Tagen zu haben. Die Aktienmärkte durchlaufen derzeit eine heftige Korrektur. Gleichzeitig sind weltweit die Marktzinsen im Sinkflug. Diese Zinsentwicklungen reflektieren die Erwartung, dass die Notenbanken energisch auf die verschlechterten Konjunkturaussichten reagieren werden. Die schwächelnden Arbeitsmärkte dämpfen das Inflationspotential und eröffnen den Leitzinsen entsprechend Freiraum.

Die erratische Börsenentwicklung im Juli könnte auch den Beginn eines Regimewechsels markieren. Megacaps und Superaktien beginnen zu straucheln. Dagegen haben Small und Mid Caps eine längere Konsolidierungsphase hinter sich und deren Bewertungen sind attraktiv.

### Wichtige Informationen

Dieses Dokument dient reinen Informationszwecken und ist weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung. Ein Kauf von Anteilen sollte auf Grundlage des Prospektes, des KIID sowie der aktuellen Halbjahres- und Jahresberichte erfolgen. Diese Dokumente können von der Webseite bei Swiss Fund Data ([www.swissfunddata.ch](http://www.swissfunddata.ch)) heruntergeladen oder kostenlos bei Wyss & Partner bezogen werden.

Xantos investiert weltweit in Aktien von kleinen und mittleren Unternehmen und kann grossen Wertschwankungen ausgesetzt sein. Mit einer Anlage sind Risiken verbunden, wozu auch der potenzielle Verlust des eingesetzten Kapitals gehört. Xantos ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld innerhalb eines Zeitraums von weniger als 6 Jahren aus dem Fonds zurückziehen möchten.

Keine der hierin enthaltenen Informationen beinhaltet eine Anlageberatung oder Empfehlungen für Anlage- und sonstige Entscheidungen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist keine Gewähr für laufende oder zukünftige Erträge.

### Steuergesetzgebung

Der Fonds unterliegt dem Steuerrecht von Liechtenstein. In Abhängigkeit von Ihrem Wohnsitzland kann dies Auswirkungen darauf haben, wie Sie bzgl. Ihrer Einkünfte aus dem Fonds besteuert werden. Für weitere Details sollten Sie sich mit einem Steuerberater in Verbindung setzen.

### Verkaufsrestriktion

U.S. Bürger und Bürger mit Domizil USA dürfen keine Fondsanteile kaufen.

